



Was ist Schulmediation?

In einer sozialen Gemeinschaft kommt es häufig zu Konflikten, bei denen es auch schon mal zu Reibereien, Beleidigungen und Handgreiflichkeiten kommt.

Das Konzept der Schulmediation zeigt einen Weg zur friedlichen Konfliktbewältigung und soll helfen, den Umgang miteinander zu verbessern. Dabei werden gewaltfreie Lösungen gesucht sowie Toleranz und Verständnis für die Probleme anderer entwickelt. Bei der ‚Mediation in Schule‘ handelt es sich um ein nach bestimmten Regeln ablaufendes Verfahren, in dem Kinder des 3. Jahrgangs eine spezielle Ausbildung durchlaufen und anschließend ihr Erlerntes im 4. Jahrgang aktiv als Schulmediator:innen einsetzen.

Die Streitenden vereinbaren mit den Kindern der Schulmediation einen Gesprächstermin, oder suchen sie in der Pause auf dem Schulhof auf. Die Mediator:innen nutzen ihre in der Ausbildung erworbenen Fähigkeiten, um mit den Streitenden friedlich eine gemeinsame Lösung zu finden. Bei Bedarf, vor Allem in der Anfangszeit, erhalten sie Unterstützung durch die Schulsozialarbeiterin. Die erarbeitete Lösung wird abschließend in einem schriftlichen Vertrag festgehalten und von allen unterschrieben. Das

Die Lehrkräfte werden hierdurch aber nicht aus ihrer sozialen Verantwortung entlassen, da nicht alles über die Schulmediation laufen kann. Dennoch lassen sich eine Vielzahl von Konflikten die unter Kindern entstehen sehr gut von und durch Kinder selbst lösen.

Die Kinder werden mit der 1-jährigen Ausbildung zum:r Schulmediator:in gründlich auf ihre Aufgabe vorbereitet. Sie lernen Grundlagen der Mediation sowie gewaltfreie und deeskalierende Kommunikation. Sie setzen sich (auch selbstreflexiv) mit Regeln und Gefühlen auseinander. Vor allem aber wird ihr Kind dabei Fähigkeiten entfalten, die auch im eigenen Leben und außerhalb der Schule nützlich sind.

Ausbildungsstart im Schuljahr 23/24 den 3. Klassen:

Kinder, die Interesse am Team der Schulmediation haben können sich nun erstmalig für die Ausbildung anmelden. Die Kinder, die einen Platz bekommen, haben eine zusätzliche Schulstunde. Voraussichtlich wird das eine 6. Stunde sein, genaueres hierzu erhalten Sie von mir zu Schuljahresbeginn.

Liebe Eltern, bitte bestärken Sie Ihre Kinder und machen Sie ihnen Mut, sich aktiv für eine konstruktive Streitkultur einzusetzen!

Liebe Grüße
Stephanie Wopienik

Schulsozialarbeit
0511/92021381
wopienik@gshemmingen-westerfeld.de



Anmeldung für die Ausbildung zum:r Schulmediator:in

Ich/Wir melde/n unser Kind

(Name, Vorname) _____ Klasse _____

verbindlich für die Teilnahme an der Ausbildung zum:r Schulmediator:in an.

Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass unser Kind dadurch eine zusätzliche Unterrichtsstunde pro Woche hat.

Ort, Datum

Unterschrift Sorgeberechtigt/e